

# Integriertes Managementsystem

VisuellWikitext

Version vom 15. März 2023, 08:27 Uhr (Quelltext anzeigen)

Redaktion (Diskussion | Beiträge)  
Keine Bearbeitungszusammenfassung

Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr (Quelltext anzeigen)

Redaktion (Diskussion | Beiträge)  
Keine Bearbeitungszusammenfassung  
Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Zeile 1:

```
/*Startpage sectionflex layout */
```

```
.sectionflex {display: flex; flex-wrap: wrap; justify-content: space-between;}
```

```
.sectionflex.col1 > div {flex-basis: 100%; padding: 10px 20px 20px 20px; margin: 10px 0;}
```

```
.sectionflex.col2 > div {flex-basis: 49%; padding: 10px 20px 20px 20px; margin: 10px 0;}
```

```
.sectionflex.col3 > div {flex-basis: 32%; padding: 10px 20px 20px 20px; margin: 10px 0;}
```

```
.sectionflex > div.double {flex-basis: 66%;}
```

```
.sectionflex > div h2 {margin: 0 0 1em 0; font-size: 1.1em; border-bottom: none}
```

```
.sectionflex > div h3 {margin: 1.2em 0 0 0; font-size: 1em}
```

```
.sectionflex.frame > div {border: 1px solid #e7e7e7}
```

```
.sectionflex.background > div {background: #f1f3f9}
```

```
.sectionflex table {font-size: 1em;}
```

Zeile 1:

```
{{ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort{{!}}Mathematische Formeln}}
```

```
.sectionflex .mw-editsection, .
sectionflex .mw-editdrawio {display:
none}
```

```
@media (max-width: 767px) {.
sectionflex.col2 > div, .sectionflex.
col3 > div {flex-basis:100%; margin-
top:2em}}
```

```
.sectionflex table {font-size:1em;}
```

```
.sectionflex table td, .sectionflex
table th {font-size:1em; vertical-align:
top; padding:4px}
```

```
/*Startpage arrow icon */
```

```
.sectionflex .bi, .sectionflex .fa
{vertical-align:middle;}
```

```
/*Startpage/iconnav */
```

```
.iconnav {background:#f1f3f9; margi
n-bottom:12px; padding:0 5px 2px
5px}
```

```
.imgcard {margin-bottom:0!
important;}
```

Ein **"Hubwagen"** ist ein Flurfördergerät mit oder ohne elektrischem Antrieb. Mit ihm können Transportpaletten, Gitterboxen und entsprechende Förderhilfsmittel auf ebenem Untergrund transportiert werden. Ein weiterer, eher umgangssprachlich verwendeter Name ist **"Ameise"**.

**==Beschreibung==**

```
[[Datei:pallet-1227097 960 720.
ipq|alternativtext=Hubwagen|mini|20
6x206px|Hubwagen]]
```

**\*"Zinken (Gabeln):"** Ein Hubwagen hat zwei Metallzinken (Gabel), die unter die Palette geschoben werden können.

**\*"Rollen:"** Vorne unter den Zinken befinden sich kleine, nach unten ausfahrbare Lastrollen. Auf der anderen Seite sind eine oder zwei lenkbare Rollen angebracht.

**Hubzylinder:** Über die Last- und Lenkrollen können mit einem hydraulischen Hubzylinder und einem Gestänge die Hubzinken parallel zum Boden in der Höhe verstellt werden; damit kann die Palette zum Verfrachten angehoben werden.

**Griff:** Der Griff dient zum Bewegen und Lenken sowie bei antriebslosen Geräten als Hebel für eine Hydraulikpumpe, die den Hubzylinder speist. Am Griff oder in der Nähe der Lenkachse befindet sich die Bedienmöglichkeit für das Hydraulikventil (Heben/Fahren /Absenken).

**Schaltgriffe:** Elektro-Hubwagen folgen durch weitere Schaltgriffe dem Bediener.

```
/*Startpage tables in sectionflex */
```

```
table.eventtable {font-size:1em;}
```

```
table.small td, table.small th {font-size:0.9em;}
```

```
/*Startpage/Events */
```

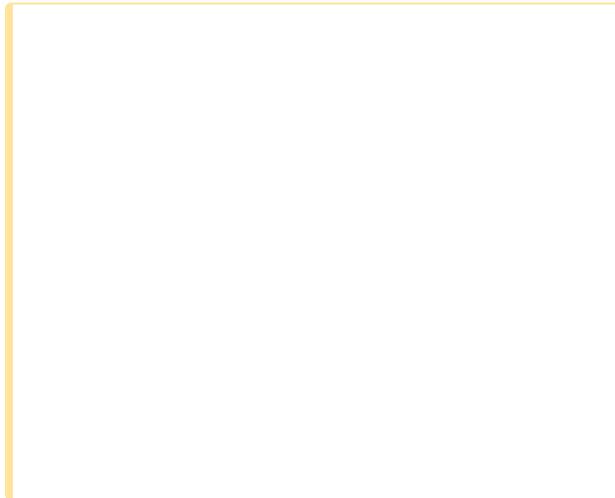
```
.startpageevents td {border-bottom: 1px dotted #a6a6a7; padding:8px 0; font-size:1em}
```

==Sicherheitsvorschriften==

[[File:ISO 7010 W014.png|thumb|180x180px|ISO7010 W014 Symbol|verweis=Special:FilePath/ISO 7010 W014.png|alternativtext=ISO 7010 W014 Symbol]]

**UVV-Prüfung:** In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der Berufsgenossenschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.

**Nachweise:** Ein Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht erforderlich, wenn der Hubwagen durch einen mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert wird. Es ist in diesem Fall gemäß



berufsgenossenschaftlicher  
Verordnung §&nbsp;7 Abs.&nbsp;2  
BGV D27 eine Unterweisung des  
Fahrers in der Handhabung des  
Hubwagens ausreichend. Die  
Beauftragung des Fahrers muss in  
diesem Fall nicht schriftlich erfolgen.  
<ref>[https://publikationen.dguv.de  
/dguv/pdf/10002/vorschrift68.pdf  
Unfallverhütungsvorschrift  
Flurförderzeuge in der Fassung vom  
1. Januar 1997]</ref>



```
/*Startpage/Contacts */
```

```
[[File:Betriebsanweisung  
Batteriewechsel.pdf|thumb|255x255px  
|BA Batteriewechsel|verweis=Special:  
FilePath  
/Betriebsanweisung Batteriewechsel.p  
df|alternativtext=BA  
Batteriewechsel]]
```

```
.startpagecontacts tr {background:#f  
1f3f9;border: 2px solid white}
```

```
.startpagecontacts td {padding:6px  
2px 2px 2px}
```



```
/*Startpage/Announcements */
```

```
==Unterweisung==
```

```
.announcement {background:  
#eff6dd; margin-top:20px}
```



```
/*visual editing mode*/
```

```
* "'Neue Mitarbeiter:'" Eine  
Unterweisung muss immer dann  
erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in  
einen Arbeitsbereich kommt. Sie ist  
also auch für Lehrlinge, Praktikanten,  
Aushilfen oder Leasingpersonal  
vorgeschrieben. Die Unterweisung  
soll den Mitarbeiter auf mögliche  
Gefährdungen aufmerksam machen,
```

ihm den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln und ihm notwendige Vorkehrungen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit von anderen beibringen.

```
.sectionflex .ve-ce-branchNode-slug
{display:none !important} /*remove
placeholders to allow adding content
between flex boxes, since it would
mess up flex layout*/
```

\* **'''Delegation:'''** Die Unterweisung darf der Arbeitgeber delegieren, in der Regel an den betrieblichen Vorgesetzten. Dieser kann ihn nach der erfolgten Unterweisung beobachten und ggf. korrigierend eingreifen.

\* **'''Themen:'''** Verkehrswege, Beschilderungen, Ladestationen oder andere relevante Unternehmensbereiche müssen im Rahmen der betrieblichen Unterweisung vermittelt werden.

\* **'''Nachweis:'''** Jede Unterweisung muss schriftlich dokumentiert und von dem Unterwiesenen unterschrieben werden.

```
/* Simple list view of timeline items */
```

```
.bloglist .bs-social-entity .bs-social-
entity-right .bs-social-entity-actions, .
bs-social-entity-timecreated {display:
none}
```

```
.bloglist ul.bs-social-entitylist
{background-color:transparent!
important; list-style-type:disc;
padding:0!important}
```

```
.bloglist ul.bs-social-entitylist li
{margin:0!important; border-bottom:
1px dotted #747474}
```

```
.bloglist .bs-social-entity div.bs-
social-entity-right {margin: 0}
```

```
.bloglist .bs-social-entity-actions
{display:none!important}
```

==Betriebsanweisungen==

```
.bloqlist .bs-social-entitv .bs-social-  
entity-title h3 {font-size: 1em!  
important; margin:0;}
```

```
.bloqlist .bs-social-entity-title {width:  
100%; margin:0!important}
```

```
#content .bloqlist .bs-social-entity-  
right a, #content .bloqlist .bs-social-  
entity-right a::before {color:#08529d!  
important}
```

```
/* Style text-based tag cloud to match  
other cards */
```

```
.bs-tagcloud.text {text-align: center;  
border: 1px solid #e7e7e7; border-  
radius:0}
```

```
/*dropdown template*/
```

```
#edit-Drop-down-list {float:right;z-  
index: 100; position:relative}
```

```
#edit-Drop-down-list .mw-  
customtoggle-edit {padding:5px 0  
5px 10px; text-align:right}
```

```
#edit-Drop-down-list .mw-collapsible-  
content .subpagelist ul {list-style-  
type:none; margin-left:0}
```

```
#edit-Drop-down-list .dropdown-  
menu {position:absolute; top: 0px;  
left:-8px; transform: translate(-129  
px, 30px); padding: 8px 12px; font-  
size:0.95em}
```

```
#edit-Drop-down-list .dropdown-  
menu li {line-height:1.2; margin-  
bottom:0.5em}
```

```
*[[Medium:Betriebsanweisung  
Batteriewechsel.pdf|BA Wechseln und  
Anschließen von Batterien von  
Staplern]]
```

```
==Verweise==
```

```
<references />
```

```
[[Category:Arbeitssicherheit]]
```

```
[[Category:Betriebsanweisung]]
```

```
[[Category:Fahrzeug]]
```

```
[[en:Electric_Pallet_Truck_Alligator]]
```

```
[[de:{{FULLPAGENAME}}]]
```

```
[[nl:Elektrische_pallettruck_Alligator]]
```

```
{}  
{ {ContentNav|homelink=Dokumentationssystem|hometext=3|pagePrevious=IT-Dokumentation|pageNext=Impulsantwort{{!}}Mathematische Formeln}  
}
```

**Version vom 19. Juli 2023, 14:51 Uhr**

Tour 3 [Dokumentationssystem](#) < [IT-Dokumentation](#)      weiter: [Mathematische Formeln](#)

Ein **Hubwagen** ist ein Flurfördergerät mit oder ohne elektrischem Antrieb. Mit ihm können Transportpaletten, Gitterboxen und entsprechende Förderhilfsmittel auf ebenem Untergrund transportiert werden. Ein weiterer, eher umgangssprachlich verwendeter Name ist **Ameise**.

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	
<a href="#">1 Beschreibung</a>	8
<a href="#">2 Sicherheitsvorschriften</a>	8
<a href="#">3 Unterweisung</a>	8
<a href="#">4 Betriebsanweisungen</a>	9
<a href="#">5 Verweise</a>	9

## Beschreibung

- **Zinken (Gabeln):** Ein Hubwagen hat zwei Metallzinken (Gabel), die unter die Palette geschoben werden können.
- **Rollen:** Vorne unter den Zinken befinden sich kleine, nach unten ausfahrbare Lastrollen. Auf der anderen Seite sind eine oder zwei lenkbare Rollen angebracht.
- **Hubzylinder:** Über die Last- und Lenkrollen können mit einem hydraulischen Hubzylinder und einem Gestänge die Hubzinken parallel zum Boden in der Höhe verstellt werden; damit kann die Palette zum Verfrachten angehoben werden.
- **Griff:** Der Griff dient zum Bewegen und Lenken sowie bei antriebslosen Geräten als Hebel für eine Hydraulikpumpe, die den Hubzylinder speist. Am Griff oder in der Nähe der Lenkachse befindet sich die Bedienungsmöglichkeit für das Hydraulikventil (Heben/Fahren/Absenken).
- **Schaltgriffe:** Elektro-Hubwagen folgen durch weitere Schaltgriffe dem Bediener.



Hubwagen

## Sicherheitsvorschriften

- **UVV-Prüfung:** In Deutschland ist eine jährliche UVV-Prüfung (nach Richtlinien der Berufsgenossenschaften) bei einem Elektrohubwagen vorgeschrieben.
- **Nachweise:** Ein Befähigungsnachweis (Fahrausweis) zum Führen von elektrischen Hubwagen ist nicht erforderlich, wenn der Hubwagen durch einen mitgehenden Fahrer, auch Mitgänger genannt, gesteuert wird. Es ist in diesem Fall gemäß berufsgenossenschaftlicher Verordnung § 7 Abs. 2 BGV D27 eine Unterweisung des Fahrers in der Handhabung des Hubwagens ausreichend. Die Beauftragung des Fahrers muss in diesem Fall nicht schriftlich erfolgen.<sup>[1]</sup>



ISO7010 W014 Symbol

Datei: [Betriebsanweisung Batteriewechsel.pdf](#)

## Unterweisung

- **Neue Mitarbeiter:** Eine Unterweisung muss immer dann erfolgen, wenn ein Mitarbeiter neu in einen Arbeitsbereich kommt. Sie ist also auch für Lehrlinge, Praktikanten, Aushilfen oder Leasingpersonal vorgeschrieben. Die Unterweisung soll den Mitarbeiter auf mögliche Gefährdungen aufmerksam machen, ihm den korrekten Umgang mit dem Gerät und den zu transportierenden Lasten vermitteln und ihm notwendige Vorkehrungen für die eigene Sicherheit und die Sicherheit von anderen beibringen.
- **Delegation:** Die Unterweisung darf der Arbeitgeber delegieren, in der Regel an den betrieblichen Vorgesetzten. Dieser kann ihn nach der erfolgten Unterweisung beobachten und ggf. korrigierend eingreifen.

- 
- **Themen:** Verkehrswege, Beschilderungen, Ladestationen oder andere relevante Unternehmensbereiche müssen im Rahmen der betrieblichen Unterweisung vermittelt werden.
  - **Nachweis:** Jede Unterweisung muss schriftlich dokumentiert und von dem Unterwiesenen unterschrieben werden.

## Betriebsanweisungen

---

- [BA Wechseln und Anschließen von Batterien von Staplern](#)

## Verweise

---

1. [↑ Unfallverhütungsvorschrift Flurförderzeuge in der Fassung vom 1. Januar 1997](#)

Tour 3 [Dokumentationssystem](#) < [IT-Dokumentation](#)

weiter: [Mathematische Formeln](#)